



Aus der Gemeinde

Grußwort

Liebe Rettenbacherinnen und Rettenbacher,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu.

Wir haben viel erlebt, geschafft, einiges durchlitten aber insgesamt dürfen wir froh sein, in dieser Zeit zu leben und hier zu wohnen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die in irgendeiner Form das Zusammenleben in unserem Dorf unterstützen. Was wäre eine Dorfgemeinschaft ohne die vielen Ehrenamtlichen.

In diesem Jahr haben wir wieder schöne Dinge erleben dürfen, angefangen vom Weichbergfest über die Sportplatzeinweihung und das Musikjubiläum bis zur Fahrzeugübernahme der Freiwilligen Feuerwehr.

Als ich im Frühjahr mit ein paar Freunden auf dem Motorroller die Außengrenze unseres Landkreises abgefahren bin, ist mir bewusst geworden, welches Glück wir in Rettenbach haben. Im Norden des Landkreises kamen wir durch Ortschaften, die deutlich mehr Einwohner haben, trotzdem gibt es weder Bäckerei, Supermarkt, Tankstelle, Wirtschaft, geschweige denn eine Übernachtungsmöglichkeit. Nach rund 400 km sind wir glücklich und zufrieden zu Hause angekommen und haben zu uns gesagt: „Wir sollten alle dankbar sein in einer so großartigen Gemeinde zu leben“.

In diesem Sinne wünsche ich allen besinnliche und frohe Weihnachtsfeiertage und für das kommende Jahr 2024 viel Glück, Gesundheit und vor allem Gottes Segen!

Mit herzlichen Grüßen

Reiner Friedl
Bürgermeister

Inhalt:

Grußwort

Aus der Verwaltung

- Einwohnermeldeamt
- Terminplanung 2024

Aus dem Gemeinderat

- PV-Anlagen
- Weichbergmarkt
- Breitband
- Schlauchpflege
- Gewerbepark

Aus der Gemeinde

- Kindergarten
- Neubaugebiet
- Bäckerei
- Ehrenbürger
- Feuerwehrfahrzeug
- Kiesabbau
- Seniorenkonzept

Vereinsnachrichten

- Bücherei
- TSV Stötten
- Gartenfreunde
- Jugend
- Blasmusik
- Männerchor
- Korbball
- Skiclub
- Schützenverein

Allgemeines

Aus dem St. Georgshof Werbung

Herausgeber:

Gemeinde Rettenbach a.A.
Bürgermeister
Reiner Friedl

Den Text dieses
Mitteilungsblattes finden Sie
auf unserer Homepage unter:
[www.rettenschbach-
amauerberg.de](http://www.rettenschbach-amauerberg.de)
unter: Home/Gemeinde
aktuell

Hundesteuer und Hundehalterverordnung

Es wurden zwei neue Verordnungen erlassen, welche das Zusammenleben erleichtern sollen. Beide Verordnungen können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Einwohnermeldeamt

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung werden zum 01.01.2024 die Kinderreisepässe abgeschafft. Die noch ins Jahr 2024 gültigen Kinderreisepässe behalten bis zum Ablauf die Gültigkeit!

Als Alternative können Sie für Ihre Kinder, egal welchen Alters, einen Personalausweis oder Reisepass und unter bestimmten Voraussetzungen den vorläufigen Reisepass beantragen.

Wir bitten Sie daher frühzeitig vor Urlaubsantritt zu überprüfen, ob die Ausweisdokumente für die gesamte Familie noch gültig sind und welche Dokumente Sie für das jeweilige Land benötigen.

Das Einwohnermeldeamt darf KEINE verbindlichen Empfehlungen diesbezüglich aussprechen.

Die Ausstellung eines Personalausweises ist für Personen unter 24 Jahren mit 22,80 € (6 Jahre Gültigkeit) und ab 24 Jahren (10 Jahre Gültigkeit) mit 37 € gebührenpflichtig.

Die Ausstellung eines Reisepasses für Personen unter 24 Jahren (6 Jahre Gültigkeit) mit 37,50 € und ab 24 Jahren (10 Jahre Gültigkeit) mit 70 € (ab 01.01.2024) gebührenpflichtig.

Zur Beantragung von Ausweisdokumenten muss die ausweisinhabende Person persönlich vor Ort sein und folgende Unterlagen vorgelegen:

alte Ausweisdokumente (Reisepass, Personalausweis, Kinderreisepass), Geburts- bzw. Heiratsurkunde ein aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht in bisherigen Dokumenten vorhanden).

Bei Personalausweisbewerbern unter 16 Jahren und bei Reisepassbewerbern unter 18 Jahren kann bei zusammen sorgeberechtigten Eltern die Beantragung durch einen Elternteil mit schriftlicher Zustimmung des anderen Elternteils erfolgen, wobei die Unterschrift des anderen Elternteils durch die Personalausweisbehörde zu überprüfen ist. Bei nur einem sorgeberechtigten Elternteil muss ein Sorgerechtsnachweis bzw. aktuelle Negativbescheinigung vom Jugendamt vorgelegt werden. Dies können Sie jederzeit gebührenfrei beim zuständigen Jugendamt anfordern.

Terminplanung 2024

Zum Jahresanfang eine Bitte an alle Vereinsvorstände. Damit es zu keinen Terminüberschneidungen bei den geplanten Veranstaltungen kommt, könnt ihr uns gerne Eure Jahresplanung zukommen lassen. Wir gleichen die Termine miteinander ab und informieren rechtzeitig sollte es zu Überschneidungen kommen. Auf unserer Homepage sind die bekannten Termine immer aktuell eingetragen, dies hilft bereits bei der Planung. Termine mit Gottesdienst, Fahrzeugsegnungen etc. sind natürlich mit dem Pfarramt abzustimmen. Außerdem haben wir auf unserer Homepage eine neue Seite für Vereinsnachrichten eingerichtet, auf der alle aktuellen Meldungen jederzeit eingestellt werden können.

Räum- und Streupflicht

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen, muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden. Ab 7.00 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20.00 Uhr zu wiederholen. Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten werden. Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen bzw. die von ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Rettenbach.

Aus der Verwaltung

Feuerwerk an Silvester

Gemäß § 24 Abs. 2 der Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1.SprengV) vom 23.11.1977 (BGBl.S.2141) in Verbindung mit § 3, Abs.2, Nr. 3 der Verordnung über die Zuständigkeiten zum Vollzug sprengstoffrechtlicher Vorschriften, ordnet die Gemeinde hiermit an, dass pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (Feuerwerkskörper etc.) im gesamten, bebauten Gemeindebereich von Rettenbach a.A. am 31. Dezember (Silvester) von 0.00 Uhr bis 01. Januar (Neujahr) bis 24.00 Uhr nicht abgebrannt werden dürfen. Zuwiderhandlungen stellen nach § 46 der 1. Sprengstoffordnung eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Aus dem Gemeinderat

Freiflächen PV-Anlagen

Es gibt immer wieder Anfragen von Investoren für die Errichtung einer Freiflächen-PV-Anlage im Dorfgebiet. Wir sind der Meinung, dass eine Errichtung einer Freiflächen-PV-Anlage nicht zu Lasten der Landwirtschaft gehen kann, solange noch freie Dachflächen für die Montage einer PV-Anlage zur Verfügung stehen.

Umbau Weichbergmarkt

Im Januar beginnt der langersehnte Umbau im Weichbergmarkt. Neben einer FCKW-freien zentralen Kühlung im Keller, wird eine neue Kasse installiert und eine Fleischtheke eingebaut.

PV-Anlage auf Weichberghalle

Um eine möglichst hohe Eigenstromversorgung zu generieren, wurde eine PV-Anlage nebst Speicher und Netzfreeschaltung installiert, so dass wir den Weichbergmarkt auch bei einem sogenannten „Blackout“ weiter betreiben können.

Notstromspeisung Feuerwehrhaus und Rathaus

Das Feuerwehrhaus sowie das Rathaus wurden so umgerüstet, dass bei einem „Blackout“ beide Häuser mittels Notstromaggregaten betrieben werden können. Für das Feuerwehrhaus wurde ein eigenes Notstromaggregat gekauft.

Breitbandversorgung

Wir hatten von der Telekom eine Zusage, dass bis 2027 jedes Haus an das Glasfasernetz angeschlossen ist. Diese Zusage wurde von der Telekom zurückgezogen. Somit haben wir uns entschlossen, in das Bundes- und Landesprogramm einzusteigen und planen den Ausbau selbst.

Erweiterung Bauhof

Die Planungen für die Erweiterung des Bauhofes laufen. Im Frühjahr wird mit den Bauarbeiten begonnen.

Schlauchpflegeanlage Lechbruck

Derzeit sind wir mit der Gemeinde Lechbruck in Verhandlungen. Diese möchte in ihrem geplanten Feuerwehrhaus eine interkommunale Schlauchpflegeanlage einbauen. Die Gemeinde Rettenbach möchte sich daran beteiligen, um unseren ehrenamtlichen Feuerwehrleuten eine kürzere Anfahrt zu ermöglichen. Bisher wurden die Schläuche in Kaufbeuren gepflegt.

Aus dem Gemeinderat

Gewerbepark Westerhof

Der Bebauungsplan Gewerbepark Westerhof zieht sich durch viele Auflagen und Rückfragen in die Länge. Für alle bisherigen Baumaßnahmen hatte die Firma Kugelman die Genehmigung durch die Gemeinde und das Landratsamt. Derzeit wird zäh über den weiteren Verfahrensverlauf gerungen. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung den Bebauungsplan verabschieden und zu den Trägern öffentlicher Belange Stellung nehmen.

Die Baugrenzen werden nochmals angepasst und zur besseren Einbindung in die Landschaft wird ein Wall auf der Westseite entlang der Kreisstraße aufgeschüttet. Das von der Gemeinde beauftragte Ingenieurbüro fertigt gerade die Endfassung des Bebauungsplans an.

Aus der Gemeinde

Kindergarten

Im Kindergarten wurden neue Stühle angeschafft. Die Tische hat unser Gemeindearbeiter Richard Barnsteiner abgeschliffen und neu lackiert, so dass diese wie neu sind. Ein herzliches Dankschön an Richard.

Skihütte - Pharaohütte

Nachdem leider der neue Pächter der Skihütte/Pharaohütte von der Bevölkerung nicht angenommen wurde, musste er aus wirtschaftlichen Gründen zum 30. November 2023 den Bewirtungsbetrieb schließen. Wir bemühen uns, so schnell als möglich einen neuen Pächter zu finden.

Neubaugebiet – Falchen Süd

Die Planung des neuen Baugebietes ist im Gange, die Erschließung wird über BayernGrund vorgenommen. Der Bauplatzpreis wird gerade kalkuliert und erstmals sollen die Plätze voll erschlossen angeboten werden. Es entstehen insgesamt 15 Bauplätze, der Verkauf kann frühestens im Sommer 2024 beginnen. Zunächst werden Bauplätze nur an Rettenbacher Bürgerinnen und Bürger vergeben.

Ukraineflüchtlinge

Derzeit haben wir sechs ukrainische Flüchtlinge in Rettenbach untergebracht. Ein Wohnraumangebot für vier weitere Flüchtlinge liegt uns bereits vor. Danke an alle Vermieter, die Wohnraum zur Verfügung stellen. Nachdem immer noch zu wenig Wohnraum angeboten wurde, wird demnächst eine Containeranlage für weitere 20 Flüchtlinge im Gewerbepark errichtet. Gerne können sich aber nach wie vor Vermieter an die Gemeinde wenden.

Teeren

Heuer wurden in der Dolche und im Kloster Ausbesserungsarbeiten an der Teerdecke vorgenommen. Die südliche Zufahrt Frankau sowie die Verbindungsstraße Frankau – Unterlöchlers wurde neu überteert. Herzlichen Dank an die Jagdgenossenschaft für den Zuschuss sowie unserem 2. Bürgermeister Johannes Schneider und dem Gemeinderat Klaus Hailer für die Verhandlungen mit den Anliegern.

Bäckerei

Nach langwierigen Verhandlungen zwischen dem bisherigen Pächter Jakob Franz und den Eheleuten Feneberg ist es uns gelungen eine „Spitzenbäckerei“ nach Rettenbach zu holen. Die Familie Enzensperger verwöhnt uns seit September mit ihren erlesenen Backwaren, die direkt vor Ort frisch gebacken werden.

Ehrenbürger Göttl Benedikt

Die Verleihung der Bürgermedaille ist die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde neben dem Titel des Altbürgermeisters zu vergeben hat. Hierzu bedarf es eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses. Im Rahmen des Festaktes zur 30-jährigen Freiheitsfeier in der Weichberghalle wurde Herrn Benedikt Göttl die Ehrenbürgermedaille von Bürgermeister Reiner Friedl überreicht. Benedikt engagierte sich über viele Jahre in verschiedenen Vereinen:

25 Jahre Ortsobmann des Bayer. Bauernverbandes;
30 Jahre Schriftführer und Kassier bei der Feuerwehr;
30 Jahre Aufsichtsrat der Milchliefergenossenschaft Frankau-Löchlers;
24 Jahre Gemeinderat, davon 6 Jahre als 2. Bürgermeister,
2. Vorsitzender der Jagdgenossenschaft sowie
viele Jahre Engagement in der Rettenbach Blasmusik.
Reiner Friedl bedankte sich bei Hr. Göttl und dessen Frau Ingrid für den jahrelangen Einsatz und das unermüdliche Engagement für die Dorfgemeinschaft Rettenbach a.A.



30 Jahre Freiheit

Am 6. Oktober 2023 jährte sich die Eigenständigkeit Rettenbachs zum 30. Mal. Die Freiheitsfeier begann um 16.00 Uhr mit einem Festakt in der Weichberghalle. Hier gab es einen Rückblick über die jüngere Geschichte Rettenbachs mit Beginn der Zwangseingemeindung und dem langen Hin und Her bis zur wiedererlangten Unabhängigkeit. Altbürgermeister Willi Fischer und Bürgermeister Reiner Friedl ließen die Gegebenheiten Revue passieren und erzählten einige Anekdoten mit Witz und Charme. Als Höhepunkt spielte die Musikkapelle das von Reiner Friedl in Auftrag gegebene und vom früheren Landeskapellmeister Südtirols Gottfried Veit komponierte Musikstück „Freiheit“. Anschließend zogen wir mit der Rettenbacher Blasmusik zum Dorfbrunnen, aus dem wie am 6. Oktober 1993 reichlich Bier floss. Alle Dorfbewohner waren zum gemeinsamen Essen und Feiern in die Mehrzweckhalle eingeladen. Zum Ausklang feierten die Jugend und die Junggebliebenen mit DJ „Markus“ bis in die Morgenstunden. Reiner Friedl und Willi Fischer war es ein besonderes Anliegen, der Jugend die Hintergründe der damaligen Zwangseingemeindung und dem folgenden Kampf zur Unabhängigkeit darzulegen. Nicht jedem war es bekannt, dass sich dies nicht gegen die Gemeinde Stötten richtete, sondern dass die Zwangseingemeindung von beiden Dörfern nicht erwünscht war. Wir sind froh, dass wir uns ein gemeinsames Miteinander in der Verwaltungsgemeinschaft mit Stötten bewahren konnten.

Feuerwehrfahrzeug

Mit ca. einjähriger Verspätung konnte am 17. November das neue Feuerwehrfahrzeug in Empfang genommen werden. Die Rettenbacher Blasmusik begleitete das Fahrzeug mit Musik ins Feuerwehrhaus und anschließend konnte es von der Bevölkerung besichtigt werden. Natürlich gab es auch eine kleine Brotzeit mit Bier. Im Frühjahr erfolgt die Fahrzeugweihe mit einem Tag der offenen Tür.

Campingplatz

Bei der Gemeinde wurde ein Antrag auf die Errichtung eines Campingplatzes im Gemeindegebiet nördlich des Jugendzeltplatzes eingereicht. Dieser sollte eine Größe von 150 Stellplätzen umfassen. Der Gemeinderat hat sich gegen dieses Projekt entschieden, da die Kapazitäten (Badeweiher, Beachvolleyballplatz, Zufahrt etc.) sowie die Infrastruktur nicht vorhanden sind. Ebenso gäbe es Probleme bei der Auslastung der Kläranlage, die derzeit nur für 1000 Personen zugelassen ist.

Kegelbahn

In der Kegelbahn wurden die beiden Spielbahnen mit einem Sektionaltor abgetrennt, so dass ein zusätzliches Nebenzimmer für die Gaststätte entstanden ist. Im Frühjahr werden noch energetische Fenster eingebaut und mit neuen Vorhängen und Deko wird ein gemütlicher Gastraum für ca. 30 Personen entstehen.

Sauberes Ostallgäu

Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele ehrenamtliche Helfer an der Aktion „Sauberes Ostallgäu“ beteiligt. Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Helfer sowie den Traktorfahrern.

Kanalbau

Zur Erschließung des geplanten Ersatzneubaus des BRK Heimes sowie des Anschlusses des Gewerbegebietes Frankau NORD-WEST wurde der Abwasserkanal und die Wasserleitung entsprechend verlängert.

Kiesabbau Hubert Schmid

Aktuell läuft die Kiesabbaugenehmigung der Firma Hubert Schmid noch bis August 2026. Nachdem die Firma Hubert Schmid die Grundstücke um ihre Kiesgrube herum gekauft hat, beabsichtigt sie den Kiesabbau zu erweitern. Vorgesehen ist ein Abbau von ca. 125.000 Kubikmeter Kies pro Jahr. Für den Abbau wird ein Zeitfenster bis 2043 angenommen. Unter Berücksichtigung der Rekultivierung durch die Firma Hubert Schmid wird der gesamte Abbaubetrieb dann im Jahr 2048 beendet sein.

Der bestehende Feldweg durch das bisherige Abbaugelände wird entlang der östlichen Grundstücksgrenze verlegt. Vor Beginn des Kiesabbaus wird dieser Feldweg mit 3,50 m Breite hergestellt. Eine Zu- und Abfahrt zur Kiesgrube erfolgt ausschließlich über die B 472.

Kinderkirche in Rettenbach

Viele Rettenbacher Kinder feiern Kindergottesdienste häufig und gerne und sind mit großer Begeisterung dabei. Es wird gemeinsam gesungen, gebetet und zugehört. Es wird auch gebastelt, gemalt, gerochen, gefühlt. Manchmal treffen wir uns im Pfarrsaal und in der Kirche, aber auch draußen – zum Beispiel am Dorfweiher, auf dem Weichberg und am Acker nahe des Wertstoffhofes.

Zu verschiedensten Anlässen wird Kinderkirche gefeiert - Fasching, Ostern, Pfingsten, als Maiandacht oder zu Erntedank. Die nächste Kinderkirche findet an Heiligabend um 15:30 Uhr in der Weichberghalle statt. Eingeladen sind (Klein-)Kinder in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern aller Konfessionen! Ein herzlicher Dank gilt der Gemeinde, die die beheizten Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Kasperle-Theater im Pfarrsaal

TRI TRA TRULLALA der Kasperl ist wieder da. Am Freitag, den 19. Januar 2024 wird uns erneut Marie Luise Kaiser mit ihrem kleinen, feinen Kasperle-Theater im Pfarrsaal in Rettenbach besuchen kommen. Lustig geht es beim Kasperle und seinen Freunden zu. Langeweile kommt hier nicht auf! Neugierig geworden? Dann kommt doch einfach vorbei, Kasperl und seine Freunde warten auf Euch! Der Eintritt beträgt 3 € pro Nase, Dauer des Stückes ca. 30 Minuten. Empfehlenswert für alle Kinder ab zwei Jahren.

Spielgruppe

Nach der Sommerpause startet wieder unsere Spielgruppe und wir freuen uns über neue Gesichter! Herzlich willkommen, sind alle Kinder ab dem Krabbelalter bis zum Kindergartenalter mit ihren Mamas, Papas, Omas oder Opas. Wir treffen uns regelmäßig in den neuen Räumlichkeiten im Tiefparterre des Feuerwehrhauses. Donnerstags ab 9 Uhr wird gemeinsam gesungen, gespielt und Brotzeit gemacht. Ein herzlicher Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr, dass wir den Raum nutzen dürfen sowie der Gemeinde für die Übernahme der Heiz- und Stromkosten.

Seniorenkonzept – Selbstbestimmt leben im Alter

Endlich ist es so weit! Das Team von „gemeinsam stark“ kann ab dem neuen Jahr loslegen. Wie bereits im Pfarrbrief angekündigt, wird es nun endlich eine Nachbarschaftshilfe in Rettenbach geben!

Vor ziemlich genau einem Jahr gab es in diesem Gemeindeblatt eine Umfrage zu der Notwendigkeit einer organisierten Unterstützung im Ort, die Anita Krumbacher initiiert hat. Nach der Auswertung war sofort klar: es muss etwas getan werden. Schließlich haben alle abgegebenen Fragebögen die Dringlichkeit, dass auf diesem Gebiet etwas getan werden muss, als sehr hoch eingestuft!

Daraufhin hat sich ein Team aus mittlerweile fünf Freiwilligen dem Thema angenommen und im Jahr 2023 alles darangesetzt, dass zukünftig Hilfsbedürftige zu Hause Hilfe in Anspruch nehmen können.

Das Team bestehend aus Andrea Grill, Anita Krumbacher, Ruth Zick, Simona Guggemos und Corinna Meierhöfer, hat sich lange überlegt, wie eine Nachbarschaftshilfe für Rettenbach aussehen könnte. Es wurden viele Konzepte ringsherum angeschaut. Auch viele Schulungen und Vorträge wurden besucht. Schließlich sollten alle Möglichkeiten bekannt sein. Schlussendlich hat sich das Team entschieden, die Gemeinde als Träger ins Boot zu holen. Und da unser Bürgermeister und der Gemeinderat die Notwendigkeit erkannt haben, war sofort klar, dass es möglichst bald losgehen soll.

Aktuell ist das Team dabei die landesrechtliche Anerkennung zu beantragen. Mit dieser Anerkennung wird es zukünftig möglich sein, dass die Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe über die Pflegekasse abgerechnet werden kann, sofern ein Pflegegrad vorliegt.

Jetzt ist die Frage, was macht eine Nachbarschaftshilfe überhaupt? Hier ein kleiner Einblick:

Die Helfer unterstützen bei Bedarf beim Einkaufen, bieten kleine Hilfsdienste in Haus und Garten, helfen bei Themen wie Computer, Internet, sie kommen auch zum Spielen und Hoigata, machen Erledigungen wie Wertstoffhof und Einkaufsdienst, bieten Unterstützung nach einem Krankenhausaufenthalt, begleiten zum Gottesdienst. Wichtig ist auch, dass pflegende Angehörige entlastet werden.

Und was mache ich, wenn ich Hilfe brauche?

Dann komme ich ins Büro der Nachbarschaftshilfe, das in der Gemeinde untergebracht ist. Ab Januar ist das Büro immer **donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** geöffnet. Wenn ich selbst nicht kommen kann, kann ich auch einen Angehörigen schicken.

Was mache ich, wenn ich mir vorstellen kann zu helfen?

Komm ins Büro der Nachbarschaftshilfe oder sprich uns auf der Straße an. Die Nachbarschaftshilfe versucht möglichst passend die freiwilligen Helfer an die Hilfesuchenden zu vermitteln. Im Rahmen der Ehrenamtszuschale wird es eine Aufwandsentschädigung geben.

Die Nachbarschaftshilfe versteht sich nicht als Konkurrenz zu bereits bestehenden Strukturen. Wer bereits seiner Nachbarin/seinem Nachbarn hilft, darf das natürlich gerne weiterhin wie gewohnt machen!

Die Nachbarschaftshilfe hilft da, wo niemand sonst hilft oder die Hilfe nicht ganz ausreicht! Immer am letzten Donnerstag im Monat wird auch die kirchliche Sozialstation aus Markt-oberdorf von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Gemeinde durch Manuela Stöckle vertreten sein. Sie beantwortet sämtliche Fragen rund um das Thema Pflege, hilft bei Schwierigkeiten bei der Antragstellung für einen Pflegegrad, informiert über Pflegehilfsmittel oder beim Thema Demenz. Gerne können alle Betroffenen, pflegende Angehörige und Interessierte zu ihr kommen. Das Team möchte sich nochmal herzlich beim



Bürgermeister und den Gemeinderäten für die bereitwillige Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gilt all den Menschen, die sich bereits vorab bereiterklärt haben, uns bei diesem Projekt zu unterstützen! Aber auch all denen, die vorhaben sich noch anzuschließen, gilt schon jetzt ein Dank! Ohne eure Hilfe, wird es nicht möglich sein, dass möglichst viele pflegebedürftige Mitmenschen in ihrem Zuhause bleiben können.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Bücherei

Unsere Bücherei wurde bisher von der Pfarrei/Kirchenverwaltung und der Gemeinde gemeinsam betrieben. Aufgrund des Steueränderungsgesetzes schlägt der kirchliche Michaelsbund vor, nur einen Träger (Gemeinde) zu bestimmen und die Pfarrei/Kirchenverwaltung als Förderer zu benennen.

Sommer und Herbst in unserer Bücherei

In den Sommerferien veranstalteten wir bereits zum dritten Mal die Aktion „Leserolle“. Unsere kleinen Leser konnten sich zunächst über eine Rolle Chips freuen, die sie aus der Bücherei mitnehmen durften. Dann mussten die Chips nur noch aufgegessen werden und der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt, was die Gestaltung der leeren Rolle anging. 13 Kinder haben an der Aktion teilgenommen und sich tolle und kreative Beiträge zu ihrem ausgesuchten Buch ausgedacht. Im Oktober wurden die Leserollen bei einer kleinen Preisverleihung prämiert und alle Teilnehmer durften sich über kleine Preise freuen. Im Oktober veranstalteten wir unsere bisher besucherstärkste Wein-Lese. Über 30 Besucher kamen in die Bücherei, um in gemütlicher Atmosphäre bei Wein und Häppchen nach Herzenslust in unserem Bücherangebot zu stöbern oder sich mit anderen Besuchern über Büchertipps austauschen. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger, die die Bücherei noch nicht kennen, herzlich ein, einmal bei uns vorbeizuschauen. Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 16 bis 18 Uhr.

Euer Büchereiteam: Carina Hartmann, Sonja Gast, Kathrin Kelz, Anita Krumbacher, Michaela Olbrich, Corinna Meierhöfer, Silvia Möst

TSV Stötten Abteilung Eishockey

Der Winter steht vor der Tür und die Eishockey Abteilung hat in Zusammenarbeit mit den Stockschützen alle Vorbereitungen getroffen, um wieder einen Eisplatz für Groß und Klein zu errichten. Wie auch im vergangenen Jahr hoffen wir auf kalte Temperaturen und werden alles versuchen um unseren Eisplatz wieder anbieten zu können.

Die Jugendarbeit wird in der Eishockeyabteilung im kommenden Winter stark vorangetrieben. Neben Jugendtrainings am Eisplatz, werden ab Mitte November regelmäßig Trainingseinheiten im Eisstadion Marktoberdorf stattfinden. Unser neuer Jugendleiter Florian Hindelang, besser bekannt unter dem Namen „Bachi“, hat schon vieles bewegt und steht bei Fragen oder Anmeldung neuer Jugendspieler jederzeit zur Verfügung (Tel. 0176 38460688). Ausrüstungsgegenstände für interessierte Eishockeyspieler können zur Verfügung gestellt werden. Wer noch gebrauchte Ausrüstungsgegenstände hat, die nicht benötigt werden, kann sich gerne bei unserem Jugendleiter melden. Wir freuen uns über jede Unterstützung für unseren Nachwuchs.

Termine für Jugendtraining in Marktoberdorf: Sonntag 07.01.2024 11:00 – 12:00

Sonntag 21.01.2024 11:00 – 12:00

Sonntag 04.02.2024 11:00 – 12:00

Die Crocodiles sind bereits seit Oktober im Trainingsbetrieb und voller Vorfreude auf die kommende Saison. Die vergangene Saison endete mit Platz 3 in der örtlichen Hobbyrunde. Die Mannschaft wird wie gewohnt am OTT-Jakob Cup und am OAL-Pokal teilnehmen. Auch in der kommenden Spielzeit wird Spielertrainer Rainer Hindelang wieder versuchen, weitere Jugendspieler bei der Herrenmannschaft zu integrieren.

Neben den vielen Eiszeiten steht auch dieses Jahr wieder unser traditionelles Dartturnier an.

Am Freitag den 29. Dezember 2023 ist es wieder soweit. Mit noch mehr Dartscheiben für einen schnelleren Spielfluss, wird das Turnier wieder im Stadel am Sportplatz stattfinden.

Wir möchten hier noch speziell darauf hinweisen, dass dieses Jahr nur Teilnehmer aus der Verwaltungsgemeinschaft Stötten an den Start gehen dürfen. Dieses Turnier soll als Dorfmeisterschaft ausgetragen werden, bei dem der Spaß im Vordergrund steht.

Wir freuen uns auf Unterstützung bei den Spielen und hoffen auf zahlreiche Teilnahme am Dartturnier.

Die Crocodiles wünschen Allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Abteilung Eishockey Rainer Hindelang

Neues von den Gartenfreunden

Unser Gartenjahr starteten wir mit der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Goldenen Kreuz. Es fanden Neuwahlen statt und viele Mitglieder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Mit der Pflanzentauschbörse läuteten wir den Frühling ein. Bei bestem Wetter konnte selbstgemachte Limonade verkostet und über Pflanzen gefachsimpelt werden. Zusammen mit den Kindergartenkindern bestückten wir die Hochbeete des Kindergartens neu mit Naschsträuchern, Kräutern und Blumen. Die jungen Gärtnerinnen zeigten sich sehr interessiert. Auch die Hochbeete am Gennachweg wurden neu bepflanzt.

Beim „Muttertags-/ Vatertagsbasteln“ drehte sich alles um Kräuter und Gewürze. Hier konnten die Kinder duftendes Badesalz und leckeres Grillgewürz mischen und schön verpacken.

Im Mai bekamen wir im Rahmen der Kreiswallfahrt eine Führung im Kräutergarten auf dem Schloss in Füssen. In den Ritterstuben gab es im Anschluss an den Gottesdienst ein leckeres Abendessen.

Im Juni und Juli trafen sich einige interessierte Erwachsene und Jugendliche zum Töpfern am Fischerhof. Mit diesem flexiblen Werkstoff entstanden während zwei Terminen wunderschöne Gartenkugeln.

Anfang August besuchten wir den Fruchtegarten Reisach in Mauerstetten. Dort erhielten wir eine kompetente Führung des Chefs und stärkten uns im Anschluss bei Kaffee und Kuchen im Hof Café.

Bei der Streuobstaktion des Landkreises beteiligten sich einige Gartenfreunde und pflanzten alte Apfel- und Birnensorten in ihre Gärten.

Das alljährliche Adventskranzbinden im Bastelraum des Pfarrsaals bildete den Abschluss unseres Gartenjahres. Ein herzliches Dankeschön geht noch an alle Institutionen und Geschäfte, die sich dieses Jahr am Adventsfenster beteiligen.

Jugendzeltlager 2023

Vom 1.-3. September fand heuer zum dritten Mal das Jugendzeltlager am Zeltlagerplatz „Rettenau“ statt. Organisiert wurde das Programm durch die Jugendvertreter von Skiclub, Musikkapelle, Schützenverein und der Gemeinde. Ungefähr 20 Jugendliche mit Betreuern waren dabei. Am Freitag ging es erst einmal los mit dem Zeltaufbau. Nachdem die erste Hürde geschafft war, wurde der Grill eingeheizt und wir belegten uns eigene Burger. Nach der Dämmerung brachen wir zur Fackelwanderung durch den teils unheimlichen Wald auf. Wohlbehalten zurück verbrachten wir den Abend noch gemütlich am Lagerfeuer. Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück stand die Schnitzeljagd auf dem Programm. Dabei gings mit Rätseln und Spielen von Station zu Station, bis wir zu unserem wohlverdienten Mittagessen beim Wirt eintrafen. Der hatte schon Pommes und Chicken Nuggets für uns vorbereitet - lecker. Den Nachmittag hatten wir zur freien Verfügung, den nutzten wir für allerhand Spiele: Volleyball, Basketball, Uno und was uns sonst noch so einfiel. Den Abend ließen wir am Lagerfeuer gemütlich ausklingen. Am Sonntagvormittag gings nach dem Frühstück auch schon ans zusammenpacken. Schön, dass ihr alle dabei wart und alles so gut geklappt hat, uns hat es auf jeden Fall richtig Spaß gemacht. Das Zeltlager für 2024 ist auch schon in Planung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den drei Vereinen und der Gemeinde, die die gesamten Kosten fürs Zeltlager übernommen haben.

Schöne Grüße - Tamara, Julia, Sarah, Anja, Sabrina, Rainer, Julian und Manuel

Weichbergfuhrwerker

Die Jahreshauptversammlung der Weichbergfuhrwerker findet am Freitag, den 5. Januar 2024 um 20.00 Uhr im Goldenen Kreuz statt.

90 Jahre Rettenbacher Blasmusik

Am Wochenende vom 15. – 17.9.23 feierte die Rettenbacher Blasmusik ihr 90-jähriges Bestehen. Am Freitag um Punkt 19 Uhr startete nach dem Böllerschuss der Sternmarsch, bei dem die Musikapellen aus Bidingen, Stötten, Ingenried und Bernbach aus verschiedenen Richtungen auf dem Dorfplatz einmarschierten. Nach einem Gesamtchor und dem beeindruckenden Musikantengruß gings los ins Bierzelt, wo die Blaskapelle aus Bernbeuren schon wartete. Im Anschluss sorgten noch die Kapellen aus Stötten und Bidingen für Stimmung.

Am Samstagabend begeisterte Blech Royal, eine junge Formation, mit Polkas und Märschen, aber auch selbst arrangierten Partyhits das Publikum. Im Anschluss daran heizten die Waidigel dem Partyvolk mächtig ein.

Der Festsonntag begann mit einem feierlich gestalteten Gottesdienst mit Pater Sajimon sowie der extra aus Tirol angereisten Partnerschaftskapelle aus Strengen. Im Anschluss spielten die Freunde aus Strengen einen gemütlichen Frühschoppen. Den Festausklang übernahm die Rettenbacher Blasmusik. Ein besonderer Dank gilt Petrus, der dafür sorgte, dass am gesamten Festwochenende bestes Wetter herrschte. So war das Zelt an allen drei Festtagen stets gut besucht. Dass wir so ein schönes Fest feiern konnten lag vor allem an den vielen fleißigen Helfern und Unterstützern. Wir bedanken uns beim Herrn Pfarrer für die schöne Gestaltung der Kirche, der Gemeinde, die uns Platz und Gerätschaften zur Verfügung stellte, bei der Firma Kugelmann für die Bereitstellung des Festplatzes, der freiwilligen Feuerwehr fürs Absperren und allen ehrenamtlichen Helfern, Unterstützern und zahlreichen Gästen. Das 90-jährige Jubiläum war ein voller Erfolg für uns und ein schönes Fest für Jung und Alt, und so freuen wir uns schon auf das nächste Jubiläum in fünf Jahren, wenn es wieder heißt „**Bock auf Blasmusik**“

Terminplanung Rettenbacher Blasmusik

Samstag, 06.01.2024	20.00 Uhr	Jahresessen im Goldenen Kreuz
Freitag, 19.01.2024	20.00 Uhr	Versammlung mit Neuwahlen – Mehrzweckhalle
Dienstag, 13.02.2024	14.00 Uhr	Faschingsumzug
Sonntag, 28.04.2024	10.00 Uhr	Georgiritt Auerberg
Samstag, 18.05.2024	20.00 Uhr	Konzert in der Weichberghalle
Sa./So. 01.-02.06.2024		Ausflug Musikfest Surheim
Sonntag, 07.07.2024	13.30 Uhr	Festumzug Musikfest in Bertoldshofen
Sonntag, 28.07.2024		Ausflug Frühschoppen in Strengen

Männerchor

Am 22.10. fand in der Musikakademie Marktoberdorf das Kreissingen des Sängerkreises Ostallgäu statt. Vor ausverkauftem Haus traten neben dem Männerchor noch der Colloquium Chor Füssen, Al Dente aus Leuterschach und N'Joy aus Biessenhofen auf. Mit den Liedern Heimweh, Ich wollte nie erwachsen sein und Mambo Jesu begeisterten wir das Publikum. Als Zugabe sangen wir den Kanon Bawo wethu. Im Anschluss an das Konzert trafen sich die Chöre noch zu einem Umtrunk im Vorraum der Akademie, um sich auszutauschen.

Am 25.11. fand in der Weichberghalle das Benefizkonzert zugunsten der Lebensträume des St. Georgshofes statt. Trotz des widrigen Wetters und schneebedeckten Straßen war das Konzert gut besucht. Neben uns traten noch Sangtissima, der Chor Regenbogen und Kehlenfeuer auf. Das Publikum bekam ein sehr unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm geboten und die Spenden ermöglichen weiteren Heimbewohnern, sich kleine Träume zu erfüllen.

Veteranenverein

Der Veteranenverein hat seine Fahnenabordnung und die Vorstandschaft mit neuen Trachten ausgestattet. Diese wurden am Veteranenjahrtag erstmals präsentiert. Die Trachten wurden komplett von der Gemeinde finanziert.

Korbball

Mit einer Zahl von 33 Mädels können wir stolz sagen: „WIR WACHSEN“. Diese teilen sich in folgende Altersgruppen auf:

Jugend 8 – 9 Mädels

Jugend 11 – 10 Mädels

Jugend 15 – 14 Mädels

In der vergangen Feldsaison 2023 konnten sich beide Altersgruppen 11 + 15 im Mittelfeld einreihen und erreichten den 4. Platz. Ziel für die Hallensaison 2023/2024 ist somit mindestens Platz 3.

Dank des hohen Zuwachses nach den Sommerferien, konnten wir dieses Jahr erstmalig drei Mannschaften in der Hallensaison melden. Die J 11 Mannschaft spielt in der Bezirksklasse B und steht momentan mit 16 Punkten auf Tabellenplatz 2. Mit 5 Siegen – einer Niederlage und einem Unentschieden können die Mädels mit unserem Trainerteam Sarah Völker, Anja Kollmann, Anna Kleber und Johanna Scholz richtig stolz sein.

Auch unsere Jugend 15 ist nicht untätig. Hier waren die Trainerinnen Sabrina Schuster & Julia Winkler sehr mutig und haben gleich 2 Mannschaften in der Bezirksklasse A gemeldet. Rettenbach 1 befindet sich momentan mit 15 Punkten auf Platz 1. Rettenbach 2 derzeit auf dem 4. Platz mit 7 Punkten.

Großes Lob an alle Beteiligten! Dennoch musste der Nikolaus mal kurz vorbeischauchen.

Um uns bei den Mädels für ihren Trainingseinsatz zu bedanken, gab es dieses Jahr endlich einheitliche Trainingsjacken in den Skiclub-Farben blau-rot. Hier nochmal ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren **Zimmerei Pfanzelt** und **CNC Dreherei Guggemos**.

Auch möchten wir uns beim Skiclub für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen allen schöne Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2024.

Schützenverein

Zum Finalschießen am Freitag, den 12.01.2024 lädt die ZSSG alle Schützen ein, die ihre Jahresmeisterschaft mit 11 Serien abgeschlossen haben. Bis 31.12.2023 besteht noch die Möglichkeit die eigenen Ergebnisse zu vervollständigen und zu verbessern.

Termine Königsschießen:

Freitag, 19.01.2024	19:30 Uhr	Samstag, 20.01.2024	19:30 Uhr
Freitag, 26.01.2024	19:30 Uhr	Samstag, 27.01.2024	19:30 Uhr
Sonntag, 28.01.2024	10:00 bis 18:00 Uhr		

Die Königsehrung erfolgt wie immer im Rahmen des Schützenballs. Dieser findet bereits am Samstag, den 03.02.2024 mit der Band Knitters und der Schongauer Prinzengarde statt.

Die Generalversammlung findet am Samstag, den 24.02.2024 in der Gaststätte Goldenes Kreuz statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Ostereierschießen findet am Freitag den 22.03.2024 statt.

Adventsfeier im Falchen

Kurz vor dem zweiten Advent fand am 8.12. in Zusammenarbeit von Gartenbauverein und Kindergottesdienst-Team eine Adventsfeier für Familien im Falchen statt. Trotz regnerischem Schmuddelwetter machte sich eine Vielzahl von Kindern mit ihren Eltern zu einer kleinen Wanderung mit Fackeln und Laternen von der Dorfmitte in den Falchen auf. Unterwegs gab es eine Geschichte zum Thema Engel zu hören. Im Falchen gab es nach einem besinnlichen Teil schlussendlich ein nettes, gemütliches Beisammensein mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und Grillwürsten.



Einweihung des neuen Sportplatzes

Die jährlich stattfindende „Fußballdorfmeisterschaft“ sollte im Jahr 2023 eine Besondere werden. Der Grund dafür war die offizielle Einweihung des neuen Rasenplatzes und des dazugehörigen Gebäudes sowie ein Helferfest für alle ehrenamtlichen Bauhelfer. Unzählige ehrenamtliche Stunden wurden durch die Mitglieder des SCR für die Planung und Durchführung der Baumaßnahme investiert. Ein besonderer Dank gilt hier Franz Gast für seine stetige aktive, koordinative als auch beratende Mitwirkung am Bau des Gebäudes. Manch jüngere Person hatte Mühe mit Franz bei den Maurerarbeiten Schritt zu halten. Sehr erfreulich war es, dass uns sehr viele junge Mitglieder tatkräftig beim Bau des Gebäudes unterstützt haben. Ein klares Zeichen für die Zukunft des Vereins, der im kommenden Jahr in die Geschicke neuer, verantwortungsvoller Hände übergeben wird.

Ein richtig toller Grund also, die Dorfmeisterschaft zu einer Besonderen werden zu lassen. So wurden die Turnierspiele nicht an einem Tag, sondern über das Wochenende 25. – 27.08. im festlichen Rahmen ausgetragen. Am Freitag sollten Freundschaftsspiele im Korbball der J11 und J15 gegen die Nachbargemeinden Bidingen und Stötten sowie ein Fußballspiel gegen Stötten mit anschließender gemeinsamer Feier ausgetragen werden.

Bereits bei der Einweihung des „alten Sportplatzes“ wurde am 24.-25.7.1965 ein Pokalturnier im Fußball ausgetragen – im Finale standen damals Rettenbach und Stötten, das Stötten mit 4 : 6 für sich entschied. Für den Sonntag war dann der Festgottesdienst mit Weihe des Sportplatzes und dessen Gebäudes mit anschließenden Korb- und Fußballturnieren geplant. Die enorme Zahl an Anmeldungen zeigte das stets große Interesse an der Veranstaltung „Dorfmeisterschaft“.

Bereits in der Woche vor dem Festwochenende deutete sich an, dass das Wetter kritisch werden könnte. Am Freitag wurde dies durch Regen und Gewitter bestätigt. Rechtzeitig vor den ersten Spielen wechselte das Wetter wieder, so dass sowohl das Korbball- als auch das Fußballturnier „von oben trocken“ durchgeführt werden konnte.

Das Fußballspiel war mit 422 interessierten Zuschauern sehr gut besucht. Nachdem das Spiel in der ersten Halbzeit gleich an Fahrt aufgenommen hatte, wurde es in der zweiten Halbzeit merklich rivalisierender. Rettenbach entschied das Spiel dann final mit 3 : 2 für sich – ein schöne Revanche nach 58 Jahren.

Sehr erfreulich war, dass auch viele Stöttener mit ihrem neuen Bürgermeister beim anschließenden geselligen Festbetrieb bis in die Morgenstunden miteinander feierten.

Der Sonntag sollte dann leider buchstäblich ins Wasser fallen. Bereits am Samstagabend wurde das ausgeliehene Zelt des Fischereivereins durch eine Sturmböe zerstört, somit war kein ausreichender Unterstand mehr vorhanden. Am Sonntag waren dann durch starken anhaltenden Regen weder ein Gottesdienst im Freien noch die angesetzten Turniere mehr möglich. Der Gottesdienst fand dann in einem sehr schönen Rahmen in der Kirche statt. Pater John segnete in Vertretung für Pfarrer Sajimon Vargese anschließend bei strömendem Regen den neuen Sportplatz und das neue Gebäude vor Ort.

Ein herzliches Dankeschön geht hier auch an die Rettenbacher Blasmusik, die den Gottesdienst und die anschließende Weihe am Sportplatz sehr schön begleitete. Auch ohne Spielbetrieb wurde es nach der Weihe ein nettes und geselliges Beisammensein, bei dem sämtliches Grillgut verspeist oder abgepackt verkauft wurde, so dass der Verein auf keinerlei Kosten sitzen blieb. Ebenso wurde vom 2. Bürgermeister Johannes Schneider eine unbürokratische Hilfe der Gemeinde für das zerstörte ausgeliehene Zelt in Aussicht gestellt.

Ein herzliches Dankeschön dafür an die Gemeinde, die die Vereine durch solche Hilfen unterstützt!

Allgemeines

BLICKLICHT

INITIATIVE FÜR BEGLEITUNG, BERATUNG UND HILFE

Am Bleichanger 33
87600 Kaufbeuren
08341 – 960 29 52

Die **BLICKLICHT GmbH** sucht ehrenamtliche Unterstützung in der Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase und bietet dazu ab März 2024 einen **qualifizierten Vorbereitungskurs** zum/zur **Hospizbegleiter/in** an. Der Kurs beschäftigt sich nicht nur mit Sterben, Tod und Trauer, sondern auch mit den Themen: „Wo liegen meine Kraftquellen?, Spiritualität usw.

Bei Interesse melden sie sich gerne im Büro unter der Telefonnummer 08341 – 960 29 52 oder per E-Mail info@blicklicht.org

Personen mit Pflegegrad: jährlich 1500 Euro für Entlastungsangebote

Alle Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 haben Anspruch auf Entlastungs- und Betreuungsangebote, um den Alltag und die häusliche Pflege zu erleichtern. Jedem Berechtigten stellen die Pflegekassen dafür monatlich 125 Euro zur Verfügung. Darauf weist der Pflegestützpunkt Ostallgäu hin, der Beratungssuchende auch über mögliche Anbieter informiert und bei der Suche einer geeigneten Hilfe unterstützt. Der Entlastungsbetrag kann für Angebote zur Unterstützung im Alltag genutzt werden, die nach Landesrecht anerkannt sind. Darunter fallen Angebote wie Nachbarschaftshilfen, eine Unterstützung im Haushalt, Seniorengruppen oder ehrenamtlich tätige Einzelpersonen, die landesrechtlich anerkannt sind. Das Geld kann außerdem eingesetzt werden für die Bezahlung von Pflege- und Betreuungsdiensten sowie einer Tages- beziehungsweise Kurzzeitpflege.

Was muss bei der Kostenübernahme beachtet werden?

Für den Betreuungs- und Entlastungsbetrag muss kein zusätzlicher Antrag gestellt werden. Allerdings wird die Leistung nur dann erstattet, wenn bereits bezahlte Rechnungen bei der Kranken- und Pflegekasse eingereicht werden. Der Dienstleister kann auch direkt mit der Pflegekasse abrechnen, wenn eine Abtretungserklärung abgegeben wurde.

Der Pflegestützpunkt bietet ein umfassendes Beratungsangebot!

Auch mit allen anderen Anliegen rund um das Thema Pflege können sich Ostallgäuerinnen und Ostallgäuer an den Pflegestützpunkt wenden. Dieser informiert unabhängig und kostenfrei über staatliche Leistungen sowie weitere Hilfeangebote und bietet bei Bedarf auch längerfristige Begleitung und Unterstützung an. Die Beraterinnen des Pflegestützpunkts Ostallgäu sind telefonisch unter der Nummer 08342 911-511 erreichbar oder per E-Mail unter pflgestuetzpunkt@lra-oal.bayern.de. Weitere Infos gibt es auf der Internetseite des Pflegestützpunkts unter www.sozialportal-ostallgaeu.de/pflgestuetzpunkt.



Beratung zu allen Fragen rund um Schwangerschaft

Schwanger?! - nicht schwanger!? Und jetzt!?

Wie komm ich durch den Antragsdschungel? – Nachwuchs... bei dem geringen Einkommen! –Verhütet und doch schwanger! – Ich will keine Kinder mehr! - Alleinerziehen wollte ich nie! – Glückliche Familie, das war gestern! – Mit Kindern durch die Beziehungskrise? – Wunschkind und auffälliger Vorsorgebefund!? – Kinderwunsch ist bislang unerfüllt!? – Wie komm ich durch traurige Tage?

Da gibt es einiges, was werdende Eltern belastet und Kindern einen gelungenen Start ins Leben erschweren kann. Wir stehen Ihnen zur Seite bereits vor der Schwangerschaft und bis zum 3. Geburtstag der Kinder. Donum Vitae berät, begleitet, unterstützt, informiert und vermittelt materielle Hilfen.

Je nach Bedarf persönlich, telefonisch, über Videoberatung oder Mail.

wann: nur nach telefonischer Terminvereinbarung **wo:** Kaufbeuren, Immenstadt, Online

wie: über die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen von

DONUM VITAE in Bayern e. V., Am Hofanger 15 a, 87600 Kaufbeuren, 08341 / 999 36 50

kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de

St. Georgshof bei Rettenbach feiert Sommerfest

Rund 400 Besucher erlebten beim Sommerfest des St. Georgshofs in Frankau bei Rettenbach einen bunten Strauß an Attraktionen. Das lag an den vielen Unterhaltungsangeboten wie dem Auftritt der Jugendblaskapelle Auerberg aus Rettenbach, Stötten und Bernbeuren, dem Auftritt der Ingenrieder Blasmusik mit einer Einlage der Ingenrieder Alphornbläser, dem Clown-Auftritt, Kinderschminken, Kutschfahrten, Torwandschießen, Slacklining oder Cornhole.

„Ich freue mich, dass unser Sommerfest nicht nur unsere Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Förderer anspricht, sondern dass uns ganz Rettenbach unterstützt und mitmacht“, so Joachim Lipp, Leiter der BRK-Einrichtung für psychisch kranke Menschen bei der Eröffnung nach dem vom Chor Damasia musikalisch begleiteten Gottesdienst. Es sei ein Geben und Nehmen, beschrieb Lipp die gute Zusammenarbeit zwischen Einrichtung, Gemeinde und den Einwohnern von Rettenbach.

Für tolle Stimmung sorgten im Laufe des Nachmittags auch die Betreuten des St. Georgshof selbst.

Zu hören bekamen die Gäste einen selbstgeschriebenen Rap von Rainer Polik und Clemens Makowitz sowie einer Einlage des St. Georgshof Chors unter der Leitung von Antje Naumann-Thiele. Beide Auftritte kamen beim Publikum sehr gut an, so dass die ein oder andere Zugabe unter tosendem Applaus gefordert wurde. Am Verkaufsstand wechselten selbstgefertigte Dinge ihren Besitzer. Interessierte konnten an zwei Hausführungen teilnehmen. Hier herrschte ein reger Austausch rund um das Leben im St. Georgshof.

Service



*Wir bedanken
uns für das
Vertrauen,
wünschen
Euch frohe,
besinnliche
Weihnachten
sowie ein
gesundes neues
Jahr*

Massivholzhäuser MHM
Energetische Sanierungen
Landwirtschaftl. Bauten
Abbundtechnik



**Zimmererei
Pfanzelt**

87675 Rettenbach · Tel. 08860/922850

www.zimmererei-pfanzelt.de

SERVICEPARTNER

PERSONLICH FÜR SIE DA!

Schechinger

• **Kundendienst** • **Reparatur** • **Verkauf**

TV

SAT

HAUSGERÄTE

WERKSGESCHULTER HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST FÜR

AEG • Bosch • Siemens • Constructa • Miele • Electrolux • Zanussi

Tel. 08860 / 1563

Bernbeurer Straße 2 • 87675 Rettenbach a. A.

Polsterarbeiten
Bodenbeläge
Sonnenschutz
Markisen
Parkett

Objektberatung und Planung
Udo Kloske
Raumgestaltung

Weichbergring 3
Tel. 08860 922887
Mobil 0171 367 55 98
udo.kloske@t-online.de

Rettenbach a. Auerberg



Conny Mayrock
Am Kirchberg 6
87675 Rettenbach

Termine nach Vereinbarung
Tel.: 08860 8439

Bestattungen Niggel
seit 1980

Hilfe & Vorsorge *86983 Lechbruck am See*

Am Bahnhof 1
Tel. 08862/8322
Fax 08862/7511

www.bestattungen-niggel.de
bestattungen-niggel@t-online.de



AUTOHAUS STUMPF e.K

50 Jahre Familienbetrieb und
Ausbildungsbetrieb (Wir bilden aus und übernehmen)



Fahrzeug-Verkauf:

- Peugeot Neuwagen
(bis zu 30% Rabatt)
- Peugeot Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge



Jetzt NEU:

Verkauf von Neuwagen **aller Marken**
mit bis zu **30% Rabatt !**



Unser meisterlicher Werkstattservice:

- Ausgezeichneter Service
(Bei Peugeot/ADAC Werkstatt-Test 6x Note Sehr Gut)
- Geschultes Fachpersonal
- Modernste Diagnose/- und
Werkstatt-Technik
- Peugeot Servicepartner
- Reparatur aller Fabrikate
- Kundendienst-Ersatzwagen
- Haus-TÜV (Dienstag + Donnerstag)
- Reifenverkauf/ und Service
(Günstigster Händler der Region auf www.reifen-vor-ort.de)



Neubau Direktannahme



Anschrift: Dorfstr. 16 87675 Rettenbach
Tel: 08860/8250
Fax: 08860/8254

- Neugebaute Direktannahme mit modernstem
Achsvermessungsgerät
- Fahrzeugdurchsicht mit Ihnen zusammen
- Direkte und kostenlose Erstellung eines
Kostenvoranschlags

Besuchen Sie uns doch auch einmal im Internet unter
www.peugeot-stumpf.de

Dort finden Sie unseren **Reifen-Onlineshop** sowie **aktuelle Fahrzeugangebote**,
unsere aktuellen Gebrauchtwagen sowie nähere Informationen zu unserem Autohaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Jürgen und Birgit Stumpf

LUFTBETT

DAS VIDAIRFLEX SCHLAFSYSTEM



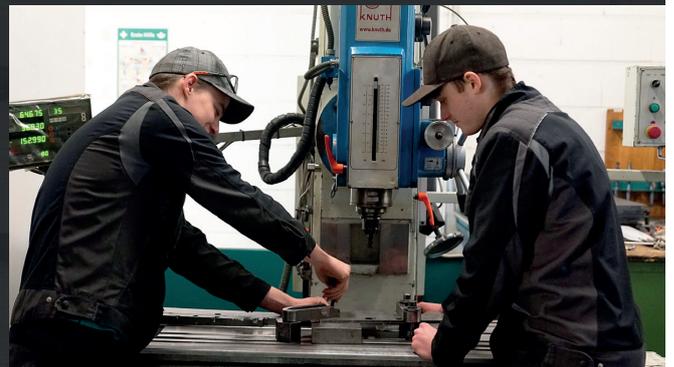
WEIL NICHT NUR ENGEL GERN AUF WOLKEN SCHLAFEN!

- druckfreier Schlafkomfort
- stromlos – kein Kompressor
- Härtegrad einstellbar
- kein Durchliegen möglich



THOMA

87675 Rettenbach am Auerberg • Gewerbepark 2
www.schreinerei-thoma.de
Tel.: 0 88 60 / 92 28 68



Dein Start ins Berufsleben. Praktikum und Ausbildung bei Pfanzelt

Als größter deutscher Hersteller für Forsttechnik umfasst unser Produktprogramm neben Forstseilwinden, Rückenanhängern, Forstrau-
pen auch Forstraktoren.

Derzeit werden am Produktionsstandort in Rettenbach rund 180 Mitarbeiter beschäftigt.

Wir bilden dich aus:

Feinwerkmechaniker (m/w/d)

Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Metallbauer (m/w/d)

Erst mal schnuppern?

- ☛ Lerne die Firma und das Team kennen
- ☛ Probiere verschiedene Ausbildungsberufe aus
- ☛ Teste deine Möglichkeiten

Melde dich noch heute an

- ☛ online unter karriere.pfanzelt.com
- ☛ telefonisch unter +49 (0) 8860 / 9217-2903
- ☛ per E-Mail thomas.schropp@pfanzelt.com

Informationen und Stellenausschreibungen auf:
karriere.pfanzelt.com



   www.pfanzelt.com



**Damit mehr Zeit
für die wichtigen Dinge
im Leben bleibt!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir sind da wo Sie sind: 12 mal vor Ort und digital. Nutzen Sie auch unsere VR Banking App um Überweisungen wie gewohnt schnell und sicher durchzuführen.

Informationen unter raiba-pfaffenwinkel.de

**Raiffeisenbank
Pfaffenwinkel eG**

